



© Andrew Phelps

Umbau mit späterer Erweiterung

Das Gebäude an der Moosstraße in Salzburg wurde erstmals 1996 umgebaut und in einer wahrhaften Metamorphose vom alltäglichen Haus zu einem Gebäude zeitgenössischer Architektur entwickelt: „ein scharfkantiger aus versetzten Kuben und Quadern gebildeter Baukörper, dessen schwarzes Mauerwerk in der Sonne irritierend flimmert und glitzert“ (L. Waechter-Böhm). Das weitauskragende Satteldach wich einem, im möglichen Rahmen der Baugesetzgebung, zurückgesetzten Dachgeschoß. Die straßenseitigen Geländeveränderungen wurden mit zwei weiß verputzten Quadern – „Skulpturenhöfe“ – besetzt.

Im Jahr 2004 kam die Idee auf, das Gebäude erneut einem architektonischen Eingriff zu unterziehen und das ursprüngliche Gesamtkonzept schrittweise zu vollenden. Die Bewilligungen hierfür dauerten Jahre.

Vorgesehene Maßnahmen waren im Wesentlichen: die Unterkellerung des Parkplatzes mit Atrium und Lichthöfen zur Belichtung der Räume im Untergeschoß, der Zubau einer Aufzugsanlage für eine rollstuhl-gerechte Erreichbarkeit der einzelnen Ebenen. Ebenso sollte die Wohnung im zurückgesetzten Dachgeschoß durch eine Straßenseitige Auskragung vergrößert sowie die Fassadenelemente in großflächige Schiebeelemente umgebaut werden, um so die großzügigen Terrassenflächen auch für ein Bett befahrbar zu machen.

Die bestehende Formsprache, das Spiel der versetzten und verschobenen Kuben und Quadern wurde in seiner Gesamtheit fortgeführt und weiterentwickelt und daher im Südosten um einen Quader ergänzt. Die Ausführung begann 2012. Baufertigstellung war 2013. Außerdem kam es zu einem Farbwechsel: Das schwarze Mauerwerk wurde weiß, die flankierenden weißen Skulpturenhöfe schwarz. (Text: Architekt)

Büro- und Wohnhaus Moosstraße

Moosstraße 37
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
Robert Wimmer

BAUHERRSCHAFT
Robert Wimmer

TRAGWERKSPLANUNG
Bernd Ferstl
Johann Lienbacher

FERTIGSTELLUNG
1997

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum
09. September 2014



© Andrew Phelps



© Andrew Phelps



© Andrew Phelps

Büro- und Wohnhaus Moosstraße

DATENBLATT

Architektur: Robert Wimmer
 Bauherrschaft: Robert Wimmer
 Tragwerksplanung: Bernd Ferstl, Johann Lienbacher
 Fotografie: Andrew Phelps, Klomfar & Sengmüller, Bruno Klomfar

Maßnahme: Neubau
 Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 1994
 Ausführung: 1996 - 1997
 Änderung: 2012

Grundstücksfläche: 920 m²
 Bruttogeschossfläche: 500 m²
 Nutzfläche: 1.100 m²

PUBLIKATIONEN

„Architektur aktuell“

In nextroom dokumentiert:

Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980 Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Mury Salzmann Verlag, Salzburg 2010.

WEITERE TEXTE

Haus an der Moosstraße, newroom, 04.06.2003

Nur ein Arbeitstisch, that's it, Liesbeth Waechter-Böhm, Spectrum, 16.05.1998

Schwarz wie Moor, Salzburger Nachrichten, 13.05.1998



© Bruno Klomfar



© Andrew Phelps



© Andrew Phelps

Büro- und Wohnhaus Moosstraße



© Bruno Klomfar

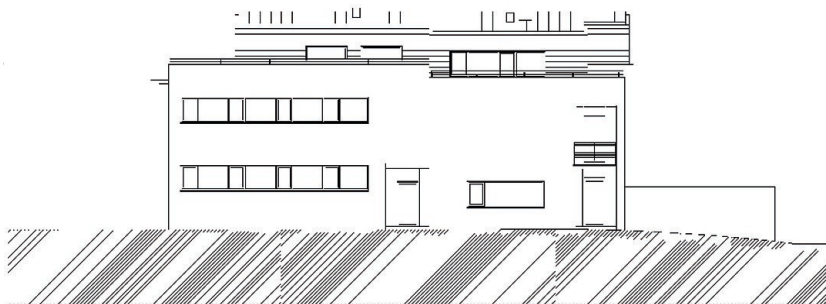


© Bruno Klomfar

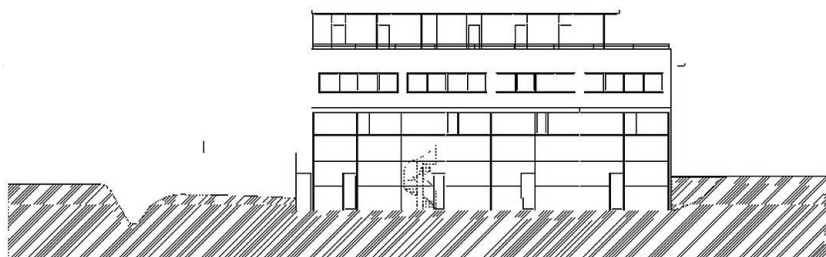
Büro- und Wohnhaus Moosstraße



Lageplan

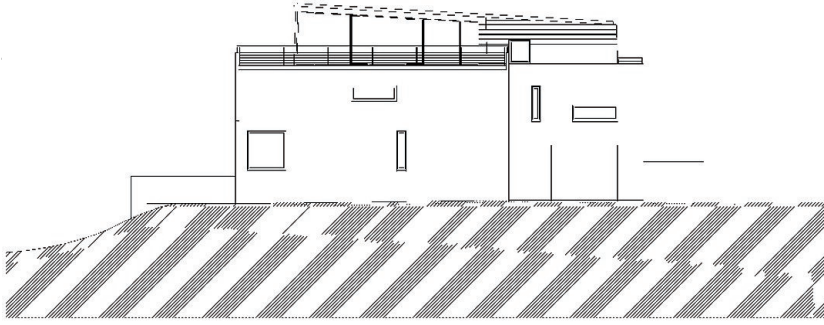


Nordansicht

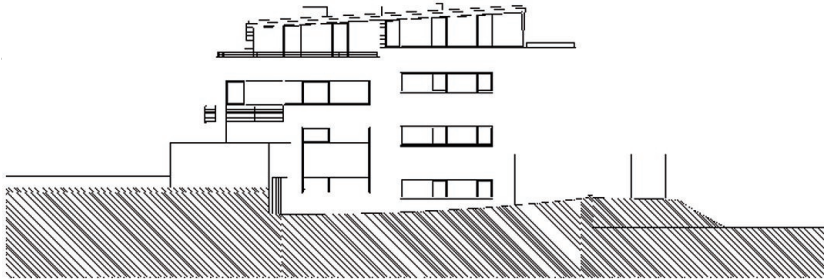


Südansicht

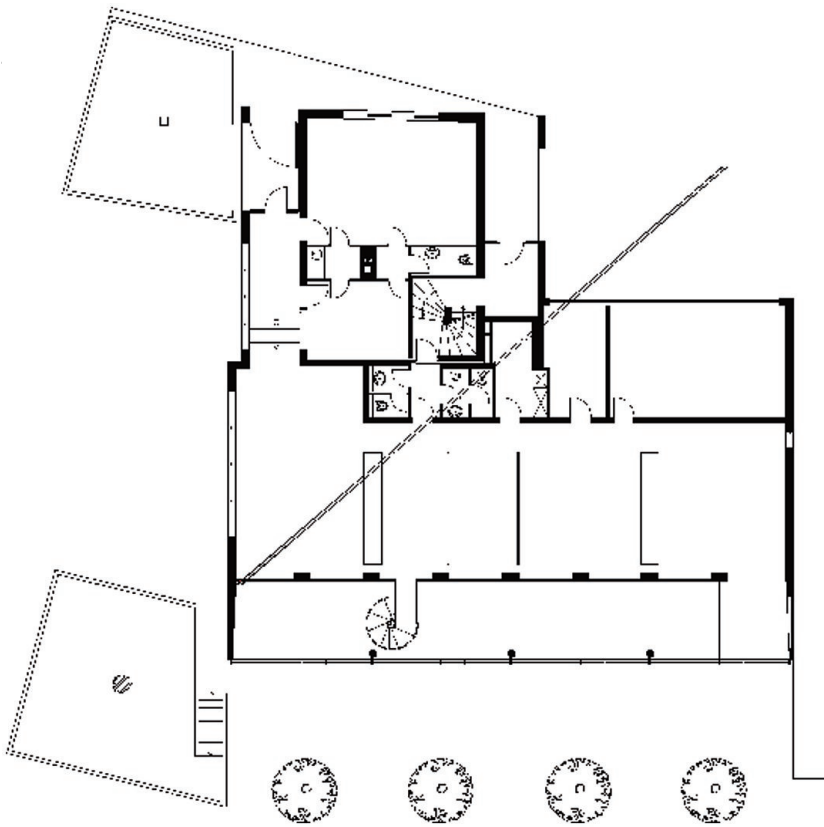
Büro- und Wohnhaus Moosstraße



Ostansicht

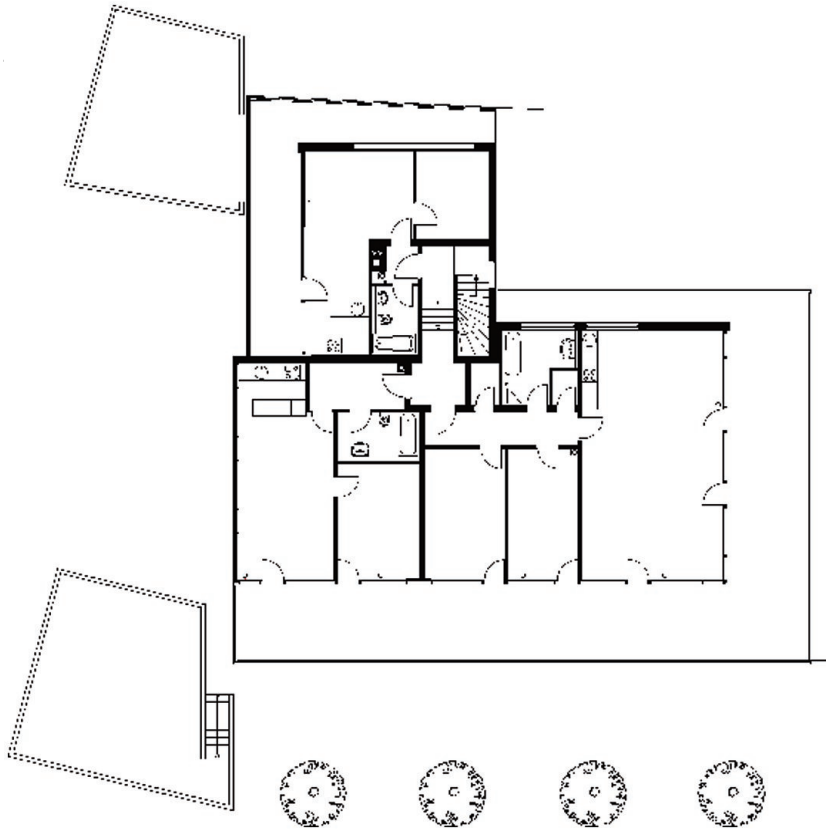


Westansicht

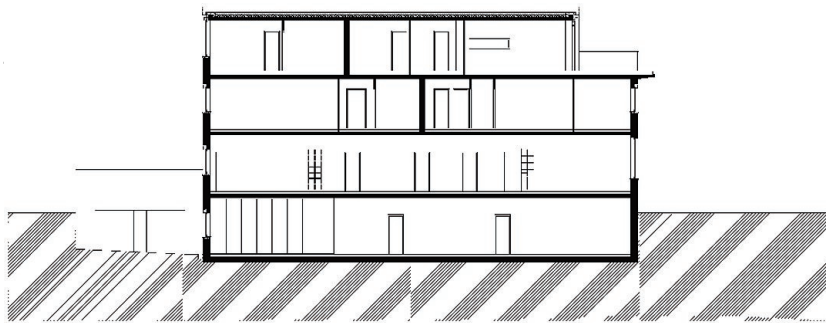


Erdgeschoss

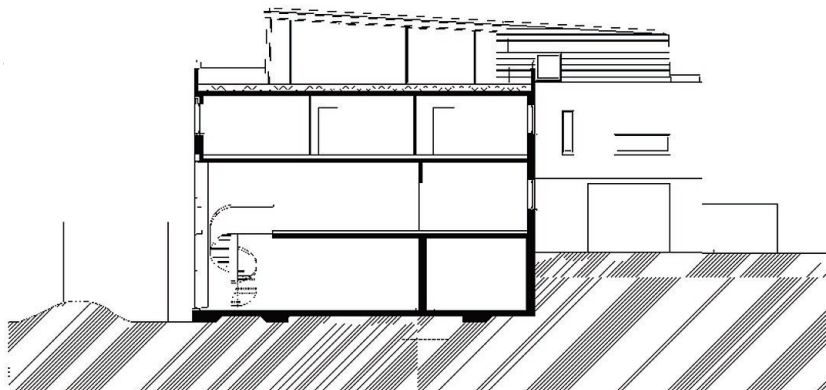
Büro- und Wohnhaus Moosstraße



2. Obergeschoss



Schnitt 1



Schnitt 2